

Geschwindigkeitsdisplay gibt Aufzeichnungsdaten von 10 Jahren preis!

Seit Jahren gehörte das Geschwindigkeitsdisplay der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung e. V. in den Sommermonaten zu unserem Stadtbild und war auch außerhalb an den Bundesstraßen sichtbar präsent.

2011 sollte das Display erstmals im Februar, dem eigentlichen Sinn etwas zweckentfremdet, bei der niedersächsischen Schulsportveranstaltung „Auf die Skier, fertig los!“ in Sonnenberg /Hochharz zum Einsatz kommen.

Die Kids der 4. Grundschulklassen aus Niedersachsen wollten beim Abfahrtslauf mittels des Displays ihren Schnellsten ermitteln. Doch bis auf ein paar „Probelaufe“, versagte das sonst so zu verlässlich arbeitende Gerät seinen Dienst.

Trotz intensiver Fehlersuche noch vor Ort und anschließenden weiteren Checks /Prüfungen wurde den Betreuern schnell klar, dass hier eine Überprüfung beim Hersteller unumgänglich sein würde.

Der Vorstand informierte bei der JHV die Mitglieder und hegte noch Hoffnung, dass der Fehler vielleicht nicht so gravierend sei und eine kostengünstige Reparatur möglich wäre.

Diese Hoffnung wurde dieser Tage durch die Rückmeldung zerstört.

Laut Herstellerfirma ist die Elektronik komplett ausgefallen und eine wirtschaftliche Reparatur nicht möglich.

Das bedeutet vermutlich, dass Ende für unser Geschwindigkeitsdisplay GR 45.

Dennoch gab „unser Display“ einige, vorerst letzte, sehr informative Daten, preis.

Durch das Auslesen der gespeicherten Daten steht fest, dass im Einsatzzeitraum von 1999 bis 2010 insgesamt „sage und schreibe“ **206030** Kraftfahrzeuge und Zweiräder gemessen wurden.

Ein Phänomen, welches Betreuer und Passanten an der im Einsatz befindlichen Geschwindigkeitsmessanlage immer wieder feststellen konnten, war die enorme Reduzierung der Geschwindigkeit, die am Anfang einer Messung im Verhältnis zum Ende der Geschwindigkeitsmessung stand.

Die Auslesung der Daten ergab, dass es tatsächlich, im Durchschnitt, bei einer Zahl von 206030 Fahrzeugen zu einer Geschwindigkeitsreduzierung um 8,5 km/h gekommen war.!!!

Weitere Eckdaten aus der Displayauslesung:

- **Höchstmessung 154 km/** in einer „70-ziger Zone“! (Die GZ berichtete darüber!)
- Ein weiteres Ergebnis aus der Datenauswertung, aber m.E. nicht so aussagekräftig ist, weil sowohl in den 30-ßiger, den 50-ziger und den 70-ziger Zonen gemessen wurde, die Tatsache, dass 85 % der gemessenen Fahrzeuge 61 km/h oder weniger fuhren.

Weitere, aber für Insider nicht verwunderliche Daten waren z. B.:

- dass in den Abendstunden, ab 18.00 h bis etwa 00.00 h, die Maximalgeschwindigkeit erreicht wurden.
- dass an Samstag, Sonntag und Montag das größte Verkehrsaufkommen auf den Straßen unseres Betreuungsgebietes herrschte.
- **Überraschend hingegen**, dass an den Wochenenden auch die höchsten Geschwindigkeiten gemessen wurden.

Sicherlich wäre für den Fachmann noch das ein oder andere Detail interessant, würde aber in dieser Rückmeldung zu weit führen.

Bleibt festzustellen, dass nach Auffassung des Vorstandes der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung e. V. und der Mehrzahl der Bürger, mittelfristig ein seit 10 Jahren bewährtes, wirksames Medium zur Verhütung, bzw. Minderung von Unfallgefahren, fehlen wird, wenn es nicht gelingt, die finanziellen Mittel aufzubringen, um ein neues Gerät anzuschaffen.

Der Vorstand der Verkehrswacht Harz-Braunlage ist jedoch überzeugt, dass ein Geschwindigkeitsdisplay, welcher Art auch immer, richtig eingesetzt, dazu beitragen kann, die

Verkehrsteilnehmer zu einer besonnenen Fahrweise anzuhalten und damit einen Beitrag zur Reduzierung von Verkehrsunfällen geleistet würde.

Der Vorstand wird daher bemüht sein, mittelfristig ein neues Gerät anzuschaffen, was allerdings auf Grund der knappen Kassenlage zeitnah nicht mit Vereinsgeldern realisierbar ist.

Daher hoffen die Verkehrswachtler auf Bußgeldzuweisungen der Justizbehörden und Spenden von wohlgesinnten Sponsoren.



Wolfgang Henniger (links) und Michael Krause
bei der Fehlersuche!

Der vorerst letzte Einsatz unseres Geschwindigkeitsdisplay im Februar 2011 bei der Skiveranstaltung „Auf die Skier, fertig los...! auf Sonnenberg/Hochharz.

W. Langer



50 Jahre Verkehrswacht Harz
Braunlage u. Umgebung e.V.